







Deutscher Rohstofffonds



Mandat	Die KfW wurde vom Bundesministerium der Finanzen und vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz beauftragt, bis zu 1 Mrd. EUR in das Eigenkapital von Bergbau-, Verarbeitungs- und Recyclingunternehmen zu investieren, um die Ziele des Fonds zu erreichen.
Ziel	Schaffung einer stabileren Lieferkette für kritische Rohstoffe durch die Sicherung langfristiger Abnahmemengen für deutsche Industrieunternehmen und EU-Produktionsstandorte, für die grüne und digitale Transformation, Luft- und Raumfahrt sowie Verteidigungsindustrie.
Anlagezeitraum	2024 – 2028
Kapitalbeteiligung	Minderheitsbeteiligung, führendes Industrieunternehmen als Hauptinvestor.
Anlagefokus und Volumen	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  <p>Gewinnung ~50 – 150 Mio. EUR</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Verarbeitung ~50 – 150 Mio. EUR</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Recycling <50 – 100 Mio. EUR</p> </div> </div>
Kritische Rohstoffe und Priorisierung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Critical-raw-materials-Liste der EU ▪ DERA-Klassifizierung: mind. Risikogruppe 2, aber vor allem Risikogruppe 3.
Geografische Lage	Westliche Industrieländer, Nord- und Südamerika, Afrika, Asien, Australien und Europa. Keine sanktionierten Länder.
Finanzierungsinstrumente	Insbesondere Eigenkapital, Quasi-Eigenkapital (Wandelanleihen, Nachrangdarlehen etc.).
Laufzeit	Individuell
Investitionszeitpunkt	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  <p>Vormachbarkeitsstudie*</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Endgültige / bankfähige Machbarkeitsstudie</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Betreibendes Unternehmen</p> </div> </div>
Bewertung des Abnahmepotenzials	Mindestens LOI-/MOU-Status, weitere Expertenbewertung und Dialog mit dem Abnehmer erforderlich.
Bewerbungs- und Auswahlverfahren	Die Anträge sind bei der KfW über deren Website www.kfw.de/rohstofffonds einzureichen. Die KfW wird für den Interministeriellen Ausschuss für Rohstoffprojekte (IMA) eine Vorauswahl tragfähiger Projekte treffen. Der IMA wird die Projekte für eine weitere Due-Diligence-Prüfung priorisieren und die endgültige Investitionsentscheidung für eine Beteiligung der KfW treffen.

* Falls der Business Case hinreichend klar und tragfähig ist.